

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 47 (1960)
Heft: 1: Geschichtsunterricht

Vereinsnachrichten: Urkräfte des Lebens : Eros und Sexus in der christlichen Erziehung :
Studientagung des KEVS in Zürich : Montag, 20. Juni 1960

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

URKRÄFTE DES LEBENS

EROS UND SEXUS IN DER CHRISTLICHEN ERZIEHUNG

Studientagung des KEVS in Zürich

Montag, 20. Juni 1960

Referent: *Dr. rer. nat. P. Anton Weih*, Rektor des Salvatorkollegs Bad Wurzach, Deutschland

Ehrevorsitzender: *Sr. Gn. Hochwürdigster Herr Dr. Josephus Hasler*, Bischof von St. Gallen, Protektor der KEVS

1. Vortrag Die biologische Grundlegung und das natürliche Ordnungsgefüge der geschlechtlichen Gegebenheit (Lichtbilder).
2. Vortrag Hinführung zur natürlichen Verantwortlichkeit im Bereiche des Geschlechtlichen aus den Erkenntnissen der Vererbungslehre, der Eugenik und der menschlichen Keimesentwicklung.
3. Vortrag Spiel und Widerspiel von Eros und Sexus, Werthaftigkeit ihrer polaren Spannung.
4. Vortrag Wege zur Verwirklichung dieser Erkenntnisse in der christlichen Erziehung. Aufgabe der Eltern – Erzieher – Lehrer. Beitrag der Kirche.

Der Protektor des KEVS, Bischof Dr. Josephus Hasler, wird das Schlußwort halten.

Gott ist ständig daran, die Menschheit zu erziehen. Wen Er erzieht, den erlöst Er zuerst, und zwar dessen Seele *und* Leib mit allen ihren Kräften. Welch frohes Leben des erlösten Geistes im erlösten Körper! Wie bedrückend aber ist oft das, was wir im christlichen Raume von Eros und Sexus zu sagen wissen, weil wir selbst unerlösten Geistes sind, der gnadenlos über den Leib und dessen Mithilfe zum menschlichen und christlichen Wunderwerk des Geschlechtes und der Liebe denkt.

Mit der Studientagung 1960 möchten wir mithelfen zur Erlösung dieser Grundkräfte menschlicher Existenz und christlicher Erziehung. Pater Dr. Weih, der Theologe und Naturwissenschaftler ist, hat als Rektor eines großen Gymnasiums das Glück, Theorie und Praxis im eigenen Alltag zu vereinen. Er bietet uns also erprobte Erziehungsweisheit. Wir werden mit ihm kühn die Schritte tun, welche der Schöpfer und Erlöser von Geschlecht und Liebe uns in heutiger Zeit setzen heißt.

Tagungsort: ‚Zur Kaufleuten‘, Theatersaal

Eingang: Pelikanstraße 18

Kursgeld: Fr. 5.–

Beginn: Punkt 09.30 Uhr

Mittagszeit: 12.00 bis 14.00 Uhr

Schluß: ca. 17.00 Uhr

Wir laden Sie freundlich ein und bitten Sie, Ihre Kollegen und Freunde auf diese Studientagung aufmerksam zu machen. Anmeldungen beim Sekretär.

Für den KEVS: Der Präsident: J. Oswald, Pfarrer, Steinach SG (071/46727)

Der Sekretär: P. Hug, Lehrer, Bazenhaid SG (073/51845)

KATHOLISCHER ERZIEHUNGSVEREIN DER SCHWEIZ